



# Amtsblatt

## DER GEMEINDE UNTERMARCHTAL



HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT UNTERMARCHTAL

**Gemeindeverwaltung und Infozentrum, Bahnhofstraße 4**

**Telefon 07393/917383, Telefax 07393/917384,**

**Internet: [www.gemeinde-untermarchtal.de](http://www.gemeinde-untermarchtal.de)**

**E-Mail: [info@gemeinde-untermarchtal.de](mailto:info@gemeinde-untermarchtal.de)**

**Öffnungszeiten :** Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr,  
Montag, Dienstag und Donnerstag 13.30 bis 17.00 Uhr  
Mittwochnachmittag GESCHLOSSEN !

**Redaktionsschluss**

**MI 8.00**

**25. Juli 2025 NR. 15**

### **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

**An Wochenenden und Feiertagen unter der einheitlichen Rufnummer:**

**116 117**

### **Öffnungszeiten der Notfallpraxis Ehingen:**

*nur an Samstag, Sonntag, Feiertag von 08.00 bis 18.00 Uhr*

**Zahnärztlicher Notfalldienst (der Notfalldienst beginnt jeweils am Samstag um 08.00 Uhr und endet am Montag um 08.00 Uhr)**

**zu erfragen unter der Telefon-Nummer – 0761 120 120 00 –**

### **Wochenenddienst der Sozialstation „Raum Munderkingen“, Kirchhof 3, Munderkingen**

Der Wochenenddienst der Sozialstation Raum Munderkingen ist zu erfragen unter der Telefon-Nummer **3882**.

### **Apotheken-Notdienst:**

Der taggenaue Apotheken-Notdienst für Untermarchtal ist abrufbar über  
- Telefon unter 0800 0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder über das Handy unter 22833 (max. 69 ct/min)

**[www.lak-bw.de/notdienstportal/notdienstkreis.html](http://www.lak-bw.de/notdienstportal/notdienstkreis.html)**

Hinweis: Die gegebenen Informationen über die Notdienste der Apotheken sind unverbindlich, da kurzfristige Tausche möglicherweise nicht mehr rechtzeitig dargestellt/übermittelt werden können. Der Betreiber dieser Portale/Dienste kann keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben übernehmen. Um in Notfällen die angegebene Apotheke auch tatsächlich erreichen zu können, ist eine telefonische Kontaktaufnahme mit der gewählten Apotheke zu empfehlen.



## Termine auf einen Blick

**Samstag, 02.08.2025**  
**gg. 11.35 Uhr**

**Sirenenprobealarm**

**Dienstag, 05.08.2025**

**Restmüll und gelber Sack**

**Donnerstag, 07.08.2025**

**Biomüll**

### Wir bitten um Beachtung

**Vom 04.08. – 08.08.2025 ist das Sekretariat nicht besetzt.**

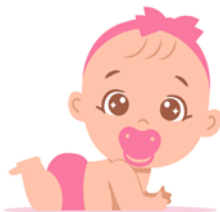
**Bei dringenden Fällen schreiben Sie uns bitte eine E-Mail: [bm@gemeinde-untermarchtal.de](mailto:bm@gemeinde-untermarchtal.de)**

### Urlaub des Bürgermeisters

**Herr Bürgermeister Ritzler befindet sich vom 11.08. – 29.08.2025 im Urlaub.**

**In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung unter Tel. 07393 / 917383 oder E-Mail: [info@gemeinde-untermarchtal.de](mailto:info@gemeinde-untermarchtal.de)**

**Ihre Gemeindeverwaltung**



Wir gratulieren

Jessica Lehner und Maik Wusterhausen

zur Geburt

Ihrer Tochter

**Paulina**



## Sterbefälle im Monat Juli 2025

**Sr. Petra Ascher**, wohnhaft in Untermarchtal, Freiherr-von-Speth-Str. 9  
gestorben am 01.07.2025 in Ehingen (Donau)



**Am Montag, den 28. Juli 2025: Dienststellen des Landratsamtes in Ehingen schließen um 11 Uhr**

Am Montag, den 28. Juli 2025, findet in Ehingen das Kinderfest statt. An diesem Tag schließen die Dienststellen des Landratsamtes in Ehingen um 11 Uhr.

### **Beweissicherungsmaßnahmen - Sanierung Haldenstraße**

Für die anstehende umfassende Sanierung der Haldenstraße ist es erforderlich im Vorfeld eine sogenannte Beweissicherung durchzuführen.

Das von der Gemeinde beauftragte Fachbüro, Ing. Norbert Sorg aus Mochenwangen, wird dazu den Istzustand von Gebäuden und Anlagen in der Haldenstraße vor Beginn der Baumaßnahmen erheben und in einem Bericht festhalten.

Die Maßnahmen beginnen voraussichtlich in der KW 31 (ab 25.07.2025).

Ihre Gemeindeverwaltung

### **Fotoaufnahmen für Tourismusbroschüre**

Über die Verwaltungsgemeinschaft wird unsere Raumschaft unter dem Titel „Donauschleife“ touristisch beworben. Derzeit wird das Prospekt erneuert und zu diesem Zweck werden aktuelle Lichtbildaufnahmen gefertigt. Zu diesem Zweck ist Herr Thomas Stephan aus Munderkingen in nächster Zeit in unserer Gemeinde unterwegs.

Ihre Gemeindeverwaltung



Baden-Württemberg  
STATISTISCHES LANDESAMT

### **Bevölkerungsfortschreibung zum 31.03.2025**

Die fortgeschriebene Bevölkerungszahl Ihrer Gemeinde auf Basis des Zensus vom **15.05.2022** beläuft sich gemäß § 5 der Bekanntmachung der Neufassung des Gesetzes über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes vom 14. März 1980 (BGBl. I, S. 308) zum

|                        |                     |
|------------------------|---------------------|
| <b>31.03.2025 auf:</b> | <b>851 Personen</b> |
| Davon männlich:        | 349 Personen        |
| weiblich:              | 502 Personen        |

### **Nachbarschaftshilfe**

Liebe Leserin, lieber Leser, ich suche für meine pflegebedürftige Mutter jemanden der regelmäßig 2 x im Monat für ca. 2 Stunden unterstützend im Alltag tätig sein könnte (Bsp. Einkaufen oder Ähnliches; Führerschein und eigenes Auto Voraussetzung). Eine angemessene Aufwandsentschädigung (15 € – 20 €) wird zugesichert. Interessierte erreichen mich unter [Kuebek.Markus@t-online.de](mailto:Kuebek.Markus@t-online.de) oder Mobil : 0172 702 6425. Über eine Kontaktaufnahme würde ich mich sehr freuen. Markus Kübek

## **Gemeinderat**

### **Bericht von der Gemeinderatsitzung vom 15.07.2025**

#### **TOP 1      Protokoll der Sitzung vom 10.06.2025**

Das Protokoll der Sitzung vom 10.06.2025 wurde per Umlauf bekannt gegeben. Es ergaben sich keine Einwände.

#### **TOP 2      Anschaffungen Mehrzweckhalle - Bestandsaufstockung**

Für die Mehrzweckhalle wurden ursprünglich 350 Geschirr- und Besteckgarnituren beschafft. Bei größeren Veranstaltungen reicht dies jedoch nicht aus, weshalb dann immer noch Geschirr vom jeweiligen Veranstalter mit verwendet wurde. Dies führte dann immer auch zu einem

nicht unerheblichen Mehraufwand, weil die Gegenstände dann wieder auseinander gesucht werden mussten, wenn die Veranstaltung vorbei war.

Es soll deshalb nun auf Initiative der Vereine für die Halle ein höherer Grundstock an Geschirr und Besteck beschafft werden.

Die Gemeinde wird die Garnituren für Teller und Besteck bis zu einer Stückzahl von 400 beschaffen und bei Kaffeegeschirr bis zu einer Stückzahl von 350.

Die Vereine werden für Teller und Besteck zusätzlich 150 Stück bezahlen, um dann einen Grundstock von 550 Einheiten zu haben.

Die Beschaffung und Verrechnung erfolgen durch die Gemeinde. Auch die künftige Verwaltung des Bestandes liegt bei der Gemeinde. Beschädigte oder verlorene Teile werden mit der Hallenbenutzung abgerechnet.

### **TOP 3            Sanierung Haldenstraße – Vergabe Beweissicherungsmaßnahmen**

Für die anstehende Sanierung der Haldenstraße sind vorab Beweissicherungsmaßnahmen durchzuführen, um für später eventuell auftretende Fragen zu Schäden vorbereitet zu sein. Das Büro Funk hat mehrere Büros zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Bis zur Sitzung ging ein Angebot des Büros Sorg auch Mochenwangen ein. Der Gemeinderat entschied das Büro Sorg zum Angebotspreis von 6.664.- € (brutto) mit der Aufgabe zu betrauen.

### **TOP 4            Bebauungsplan Freiherr-von-Speth-Straße – 1. Änderung**

Für das Baugebiet Freiherr-von-Speth-Straße wurden zwei kleinere Änderungen beschlossen. Ursprünglich wollte der Gemeinderat solche Änderungen mittels einzelner Befreiungen regeln. Dies ist aber leider nicht möglich.

Künftig sollen in dem Baugebiet Zäune bis 1,30 Metern Höhe und Flachdächer zulässig sein. Da durch diese Änderungen die Grundzüge des Bebauungsplanes nicht berührt werden, kann die Änderung im vereinfachten Verfahren erfolgen.

Die Änderung wird ortsüblich bekanntgemacht und wie vorgeschrieben öffentlich ausgelegt.

### **TOP 5            Bekanntgaben – Sonstiges**

#### Sanierung der Mehrzweckhalle - Sportstättenförderung

Über die Sportstättenförderung erhielt die Gemeinde eine Förderzusage für die Sanierung der Mehrzweckhalle in Höhe von 113.400.-€

### **Im Anschluss an die Sitzung erfolgte eine nichtöffentliche Sitzung**

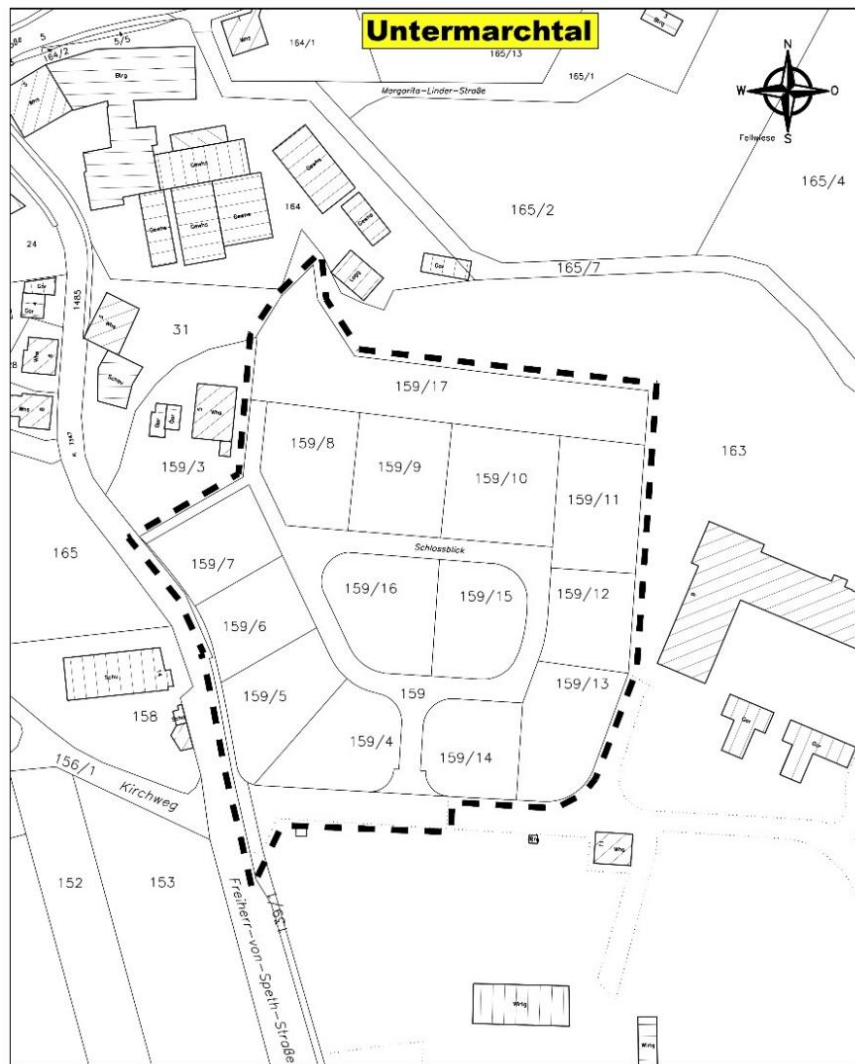
---

#### **Öffentliche Bekanntmachung**

#### **Änderung des Bebauungsplanes „Freiherr-von-Speth-Straße“ im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB und Veröffentlichung des geänderten Bebauungsplanentwurfes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB**

Der Gemeinderat der Gemeinde Untermarchtal hat am 15.07.2025 in öffentlicher Sitzung beschlossen den Bebauungsplan „Freiherr-von-Speth-Straße“ im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB zu ändern. Der Gemeinderat der Gemeinde Untermarchtal hat am 15.07.2025 in öffentlicher Sitzung weiterhin den geänderten Entwurf des Bebauungsplanes „Freiherr-von-Speth-Straße“ mit Begründung und den geänderten Entwurf der zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften mit Begründung gebilligt und beschlossen die Entwürfe mit Begründungen nach § 3 Abs. 2 BauGB im Internet zu veröffentlichen.

Der Geltungsbereich ergibt sich auf folgendem Kartenausschnitt:



Maßgebend ist der Entwurf vom 07.07.2025.

### **Ziel und Zweck der Planänderung:**

Die Festsetzungen des Bebauungsplanes und die Festsetzungen in den örtlichen Bauvorschriften sollen freier gefasst, sich an die geänderten Bedürfnisse der Bauwilligen und an die geänderte bauliche Entwicklung anpasst werden. Es werden nun auch Flachdächer zugelassen. Dazu wird die zulässige Gebäudehöhe bei einer Flachdachnutzung festgelegt. Die maximal zulässige Höhe von Einfriedungen gegenüber öffentlichen Flächen wird erhöht.

Da die Grundzüge der Planung nicht berührt sind, keine UVP-pflichtigen Vorhaben begründet werden, keine Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung von FFH- oder Vogelschutzgebieten vorliegen und Anhaltspunkte, dass durch den Bebauungsplan Pflichten zur Vermeidung oder Begrenzung von schweren Unfällen zu beachten sind nicht bestehen, erfolgen die Änderung gemäß § 13 BauGB im vereinfachten Verfahren. Dabei entfallen die Umweltprüfung und der Umweltbericht und die Angabe bei der Öffentlichkeitsbeteiligung welche umweltbezogenen Informationen verfügbar sind. Auch wird von der zusammenfassenden Erklärung abgesehen. Nach § 13 Abs. 2 BauGB wurde von der frühzeitigen Beteiligung und Unterrichtung abgesehen. Durch die Bebauungsplanänderung werden keine Eingriffe nach § 1a BauGB ausgelöst. Ein Ausgleich ist nicht erforderlich.

### **Öffentlichkeitsbeteiligung:**

Der Inhalt dieser ortüblichen Bekanntmachung, der Entwurf des geänderten Bebauungsplanes bestehend aus Lageplan, planungsrechtlichen Festsetzungen und Begründung und der Entwurf der geänderten örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan bestehend aus Lageplan, örtlichen Bauvorschriften und Begründung jeweils in der Fassung vom 07.07.2025 kann von 11.08.2025 – 08.09.2025 auf der Homepage der Gemeinde Untermarchtal unter [www.gemeinde-untermarchtal.de](http://www.gemeinde-untermarchtal.de) eingesehen werden. Zusätzlich werden die aufgeführten Unterlagen bei der Gemeindeverwaltung Untermarchtal, Bahnhofstraße 4, 89617 Untermarchtal während der üblichen Öffnungszeiten

**Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr,**

**Montag, Dienstag und Donnerstag 13.30 bis 17.00 Uhr**

**Mittwochnachmittag GESCHLOSSEN !**

öffentlich ausgelegt.

Während der Auslegungsfrist besteht Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Planung. Stellungnahme können bis zum 08.09.2025 elektronisch (info@gemeinde-untermarchtal.de), schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Untermarchtal, Bahnhofstraße 4, 89617 Untermarchtal abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung durch den Gemeinderat mitgeteilt wird, ist den Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

### **Hinweise.**

- Verspätete abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften unberücksichtigt bleiben.
- Mit der Abgabe der Stellungnahme wird die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten zum Zwecke der Durchführung des Bauleitverfahrens eingewilligt. Über die Stellungnahmen wird in öffentlicher Sitzung im Gemeinderat beraten und entschieden.

Untermarchtal, 24.07.2025

  
Bernhard Ritzler  
Bürgermeister

## **Landratsamt Alb-Donau-Kreis - Pressemitteilungen**

### **Gemeinsam für den Kinderschutz: Veranstaltung stellt neue Projekte im Alb-Donau-Kreis vor**

Wenn Kinder sich bedroht fühlen und Jugendliche ohne Familie in einem fremden Land Orientierung suchen, braucht es mehr als gute Absichten – es braucht konkrete Angebote, Menschen mit Herz und Strukturen, die tragen. Genau hier setzen zwei neue Projekte im Alb-Donau-Kreis an, die den Schutz, die Begleitung und die Teilhabe junger Menschen stärken: die Initiative „Notinsel“ und das Patenschaftsprojekt „PUMA“. Am 28. Juli 2025 lädt das Landratsamt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zur Veranstaltung ein, bei der beide Projekte erstmals öffentlich vorgestellt werden. Beginn ist um 17:00 Uhr im Großen Sitzungssaal des Hauses des Landkreises (Schillerstraße 30, Ulm). Die Veranstaltung ist Teil des Aktionstalers Kinderschutz des Landes Baden-Württemberg.



### **Projekt „Notinsel“ – Schutzräume für Kinder im Alltag**

Die „Notinsel“ ist ein sichtbares Zeichen für gelebte Zivilcourage. Sie bietet Kindern, die sich bedroht oder unsicher fühlen, unmittelbare Hilfe: In teilnehmenden Geschäften und Einrichtungen finden sie Schutz, Unterstützung und offene Ohren. Die Umsetzung im Alb-Donau-Kreis soll ein starkes, flächendeckendes Netz an Zufluchtsorten schaffen, in dem Kinder sich sicher fühlen können – jederzeit und überall.

### **Projekt „PUMA“ – Patenschaften mit Herz und Verantwortung**

PUMA steht für „Patenschaften für unbegleitete minderjährige Ausländer“. Das Projekt will jungen Geflüchteten im Alb-Donau-Kreis helfen, die traumatische Erfahrungen gemacht haben und hier einen neuen Anfang wagen. Ehrenamtliche Patinnen und Paten begleiten sie im Alltag, geben Orientierung, helfen bei der Integration und schaffen Vertrauen. Das Projekt verfolgt mehrere zentrale Ziele: Es möchte unbegleitete minderjährige Ausländer durch persönliche Begleitung im Alltag und gezielte sprachliche Förderung bei ihrer Integration unterstützen. Gleichzeitig fördert es den interkulturellen Austausch zwischen den Jugendlichen, ihren Patinnen und Paten sowie den beteiligten Institutionen. Darüber hinaus trägt das Projekt zur Stärkung des sozialen Zusammenhalts in der Region bei, indem es persönliche Begegnungen schafft und gegenseitiges Verständnis fördert.

PUMA versteht sich dabei als niederschwellige Ergänzung zur ehrenamtlichen Vormundschaft. Die Patinnen und Paten werden vom Landkreis vorbereitet und betreut und können junge Menschen nachhaltig auf ihrem Weg begleiten.

### **Einladung zur Mitwirkung**

Mit „Notinsel“ und PUMA geht der Alb-Donau-Kreis einen wichtigen Schritt hin zu mehr Schutz und Integration für Kinder und Jugendliche. Beide Projekte leben von der Beteiligung der Bürgerschaft – denn gelebte Solidarität beginnt im direkten Umfeld. Die Auftaktveranstaltung markiert den Startschuss für ein gemeinsames Engagement und bietet Gelegenheit, die Projekte kennenzulernen, Fragen zu stellen und mit den Verantwortlichen ins Gespräch zu kommen. Wer sich für den Kinderschutz engagieren, Teil eines Patennetzwerks werden oder einfach mehr erfahren möchte, ist herzlich willkommen.

|   |
|---|
| <p style="text-align: center;"><b>Anhaltende Niedrigwasserlage:<br/>Wasserentnahme im Alb-Donau-Kreis weiterhin eingeschränkt</b></p> |
|---|

Trotz einzelner Regenfälle in den vergangenen Tagen bleibt die Situation in den Bächen und Flüssen des Alb-Donau-Kreises angespannt. Viele Gewässer führen weiterhin sehr wenig Wasser, die Pegelstände liegen teilweise deutlich unterhalb der üblichen Niedrigwassergrenzen. Auch die aktuelle Wetterprognose lässt keine nachhaltige Entspannung erwarten. Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis verlängert deshalb die Allgemeinverfügung zur Einschränkung der Wasserentnahme, die am 25. Juni 2025 in Kraft trat und zunächst bis zum 15. Juli 2025 galt. Die Regelung gilt nun bis einschließlich 5. August 2025.

Von der Verfügung bereits ausgenommen sind die Donau und Baggerseen. Bei diesen Gewässern liegen die hydrologischen Kennwerte – wie Abflüsse und Wasserstände – aktuell noch über den mittleren jährlichen Niedrigstwerten. Nun wurde auch der Gießen aus der Regelung herausgenommen. Dabei handelt es sich um ein durch die Iller gespeistes Gewässer mit reguliertem Abfluss.

Die langanhaltende Trockenheit hat ökologische Auswirkungen: Der niedrige Wasserstand führt zu einer stärkeren Erwärmung der Flüsse, was wiederum den Sauerstoffgehalt verringert. Diese Bedingungen setzen das ökologische Gleichgewicht unter Druck. Besonders betroffen sind Fische, Amphibien und Kleinstlebewesen, die unter den veränderten Lebensbedingungen leiden. Hinzu kommt, dass bei niedrigem Wasserstand das Verhältnis von geklärtem Abwasser zum natürlichen Flusswasser ungünstiger wird.

Die Einschränkungen dienen dem Ziel, die verbleibenden Wasserressourcen zu schützen und weitere ökologische Schäden zu vermeiden. In begründeten Einzelfällen kann bei der unteren Wasserbehörde ein Antrag auf Ausnahme gestellt werden. Aufgrund des hohen öffentlichen Interesses am Gewässerschutz werden solche Ausnahmen allerdings nur sehr restriktiv erteilt.

Sollte sich die Lage bis Anfang August nicht merklich verbessern, ist eine weitere Verlängerung der Allgemeinverfügung nicht ausgeschlossen.

**Kulinarisch durch die Ferien:  
Sommerworkshops für Kinder und Jugendliche im Landratsamt**

Wie mixt man gesunde Limos? Was steckt in Fertigpizza wirklich drin? Und wie vielseitig kann eine Kartoffel sein? Antworten auf diese Fragen gibt's in den Sommerferien bei spannenden Workshops des Bereichs Ernährung im Landwirtschaftsamt Alb-Donau-Kreis. Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 17 Jahren – mitmachen lohnt sich!

Die Workshops finden im Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Schillerstraße 30 in Ulm (Gebäude B, Mitarbeiterlounge), statt. Der Teilnahmebeitrag beträgt jeweils 8 Euro pro Kind. Eine Anmeldung ist ausschließlich online möglich – die Plätze sind begrenzt.

**Coole Drinks selbst gemacht: „Erfrischungshelden“ für 8- bis 12-Jährige**

Am Samstag, 2. August, von 10:00 bis 12:00 Uhr, dreht sich alles um erfrischende Smoothies, Limonaden und kreative Durstlöscher. Die Kids mixen selbst – mit Spaß, Geschmack und jeder Menge Ideen. So schmecken Sommerferien!

Anmeldung unter: <https://eveeno.com/322359058>

Anmeldeschluss: 29. Juli 2025

**Was steckt wirklich drin? „Check dein Essen“ für 13- bis 17-Jährige**

Am selben Tag, 2. August, von 13:00 bis 15:00 Uhr, nehmen Jugendliche beliebte Snacks wie Fertigpizza oder Energy-Drinks unter die Lupe. Woraus bestehen sie? Wie viel Zucker steckt drin? Und gibt's leckere Alternativen? Hier wird mit Köpfchen probiert, verglichen und diskutiert.

Anmeldung unter: <https://eveeno.com/712478910>

Anmeldeschluss: 29. Juli 2025

**Kartoffelküche mal anders: Zwei Workshops am 10. September**

Ob knusprig, cremig oder überraschend exotisch – Kartoffeln können viel mehr als nur Beilage sein! Zwei Koch-Workshops zeigen, wie vielseitig das Lieblingsgemüse der Deutschen ist.

Für 8- bis 12-Jährige: Mittwoch, 10. September, von 13:30 bis 15:30 Uhr

Anmeldung unter: <https://eveeno.com/282135184>

Für 13- bis 17-Jährige: Mittwoch, 10. September, von 16:30 bis 18:30 Uhr

Anmeldung unter: <https://eveeno.com/158711354>

Anmeldeschluss für beide Angebote: 4. September 2025

**Erleben, was schmeckt – und dabei noch was lernen!**

Die Sommeraktionen bieten jungen Menschen eine tolle Möglichkeit, sich kreativ mit Ernährung auseinanderzusetzen, selbst aktiv zu werden und Neues auszuprobieren – ganz ohne Schulstress. Der Bereich Ernährung des Landwirtschaftsamts freut sich auf viele neugierige Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

**Qualifizierungskurs für die Kindertagespflege startet im September – freie Plätze vorhanden!**

Die Kindertagespflege stellt neben den Kindertageseinrichtungen die wichtigste Säule der Kinderbetreuung dar. Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Fachbereich Kindertagespflege, bietet ab dem 18. September 2025 einen neuen Qualifizierungskurs für angehende Kindertagespflegepersonen an. Dieser zählt zu den Voraussetzungen, um eine Pflegeerlaubnis zu erhalten. Interessierte können sich ab sofort für diesen Qualifizierungskurs bewerben. Der Kurs vermittelt pädagogische, rechtliche und organisatorische Grundlagen der Kindertagespflege. Er gliedert sich in zwei Kursabschnitte mit insgesamt 300 Unterrichtseinheiten. Vor Kursbeginn findet eine Eignungsüberprüfung der Bewerberinnen und Bewerber statt. Diese umfasst unter anderem ein persönliches Gespräch sowie die Prüfung verschiedener Unterlagen.

Interessierte können an Sarah Leonhardt vom Fachbereich Kindertagespflege wenden, telefonisch unter der Rufnummer 0731/185-4437 (von montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr) sowie per E-Mail an [Sarah.Leonhardt@alb-donau-kreis.de](mailto:Sarah.Leonhardt@alb-donau-kreis.de). Weitere Informationen gibt es online unter [www.tagesmuetterverein-alb-donau-kreis.de](http://www.tagesmuetterverein-alb-donau-kreis.de).

**Veranstaltungen im Wald: Antrag jetzt einfach online stellen**

Wer im Wald eine Veranstaltung plant, kann den Antrag dafür ab sofort ganz bequem online stellen. Das Amt für Forst und Naturschutz im Alb-Donau-Kreis hat das bisherige Verfahren modernisiert. Das neue Online-Formular führt Schritt für Schritt durch die Antragstellung. Es fragt alle nötigen Informationen ab und macht das Ausfüllen deutlich einfacher. Praktisch: Über das eingebundene Geoportal Baden-



Württemberg sehen Veranstalterinnen und Veranstalter direkt, ob ihre geplante Strecke durch Privat- oder Staatswald führt. So lässt sich von Anfang an klären, ob zusätzlich eine Genehmigung der Waldbesitzenden nötig ist.

Die Umstellung auf das digitale Verfahren bringt Vorteile für alle: Die Bearbeitung geht deutlich schneller – in ersten Fällen konnte die Dauer um die Hälfte verkürzt werden.

Auch wer noch keine Erfahrung mit Online-Anträgen hat, bekommt Unterstützung. Auf der Website des Amts gibt es leicht verständliche Klick- und Videoanleitungen. Und bei Fragen helfen die Mitarbeitenden natürlich gerne weiter.

**Alle Infos und das Online-Formular gibt's hier:** <https://www.alb-donau-kreis.de/startseite/dienstleistungen+service/veranstaltungen+im+wald.html>

**Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg:  
Bis zum 31. August müssen die Aufnahmeanträge für die nächste Auswahlrunde vorliegen**

Über die Förderlinie „Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg“ können innovationsstarke Unternehmen im Ländlichen Raum (nach dem Landesentwicklungsplan) eine Förderung erhalten, um neue Produkte oder Dienstleistungen voranzutreiben. Gemeinden mit solchen Unternehmen können sich noch bis zum **31. August 2025 (Ausschlussfrist !)** für die aktuelle 25. Auswahlrunde bewerben.

Innovationsorientierte Unternehmen sind von besonderer Bedeutung für den Ländlichen Raum, da sie die ausgeglichene Struktur Baden-Württembergs prägen und Kerne für Innovationen und Zukunftsfähigkeit sind. Kleine Unternehmen mit weniger als 50 Beschäftigten und einem Jahresumsatz oder einer Jahresbilanzsumme von höchstens 10 Mio. Euro können für ihre Investition bis zu 20 Prozent Zuschuss erhalten, mittlere Unternehmen mit weniger als 100 Beschäftigten bis zu zehn Prozent. Der maximale Förderbetrag pro Projekt beträgt 400.000 Euro. Bei einem deutlich erkennbaren Beitrag zur Kreislaufwirtschaft und Bioökonomie kann die Förderung auf max. 500.000 Euro pro Projekt erhöht werden. Zuwendungen unter 200.000 Euro werden nicht bewilligt. Bezuschusst werden Unternehmensinvestitionen in Gebäude, Maschinen und Anlagen zur Entwicklung und wirtschaftlichen Nutzung neuer oder verbesserter Produkte und Dienstleistungen.

Die Förderung erfolgt aus Landes- und EFRE-Mitteln. Die Fördermodalitäten gelten gemäß dem Operationellen Programm EFRE 2014-2020 bzw. 2021-2027 und den diesbezüglichen Verordnungen, Richtlinien, Verwaltungsvorschriften und Leitlinien auf EU-, nationaler und Landesebene. Die Bewerbung für die Förderlinie erfolgt schriftlich durch Aufnahmeanträge der Gemeinden in Zusammenarbeit mit dem Unternehmen. Die Entscheidung über die Aufnahme erfolgt durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg auf der Basis des Vorschlages eines dazu eingerichteten Bewertungsausschusses. **Ansprechpartnerin im Regierungspräsidium Tübingen:** Regierungsdirektorin Christine Braun-Nonnenmacher Referat 32 – Betriebswirtschaft, Agrarförderung und Strukturentwicklung Telefon: 07071 757-3327

E-Mail: [christine.braun-nonnenmacher@rpt.bwl.de](mailto:christine.braun-nonnenmacher@rpt.bwl.de) Weitere Informationen zu „Spitze auf dem Land“: <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/efre/spitze-auf-dem-land/>



**Zeiten für die Rente: Versichert während Freiwilligendienst oder freiwilligem Wehrdienst  
Engagement wirkt sich positiv aufs Rentenkonto aus**

Junge Menschen können sich nach der Schulzeit vielfältig gesellschaftlich engagieren. Wer beispielsweise ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr (FSJ) leistet oder am Bundesfreiwilligendienst (BFD) teilnimmt, ist dann in der Renten-, Arbeitslosen-, Kranken- und Pflegeversicherung versichert. Die kompletten Beiträge dafür trägt der Arbeitgeber, teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) mit.

Während des freiwilligen Dienstes wird ein Taschengeld gezahlt. Dieses zahlen Arbeitgeber statt eines Gehaltes an die Freiwilligen. Aktuell sind das maximal 644 Euro im Monat, was acht Prozent der Beitragsbemessungsgrenze in der allgemeinen Rentenversicherung von derzeit 8.050 Euro pro Monat entspricht. Zum Taschengeld kommen ggf. noch Sachbezüge wie Unterkunft und Verpflegung oder

Arbeitskleidung dazu. Das Taschengeld und der eventuelle geldwerte Vorteil aus den Sachbezügen sind die Grundlage für die Berechnung der Beiträge zur Rentenversicherung.

Wer den freiwilligen Wehrdienst (FWD) leistet, bekommt ebenfalls Pflichtbeiträge auf dem Rentenkonto gutgeschrieben. Diese übernimmt aber der Staat. Grundlage hierfür ist ein fiktiver Verdienst, der bei 80 Prozent der sogenannten monatlichen Bezugsgröße liegt. Dieser liegt 2025 bei monatlich 3.745 Euro.

### **Engagement wirkt sich positiv aufs Rentenkonto aus**

Sowohl Freiwilligendienste als auch freiwilliger Wehrdienst wirken sich positiv aufs Rentenkonto aus und sind der erste Schritt, um die allgemeine Wartezeit von fünf Beitragsjahren zu erfüllen.

### **Information**

Mehr Informationen enthalten die kostenfreien Broschüren „Freiwilligendienste und Rente“ und „Wehrdienst und Rente“. Sie können unter [www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de) heruntergeladen oder bestellt werden.

## **Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)**

### **Bekanntmachung des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz über die Ausschreibung des Jahresprogramms 2026**

#### **Grundsätzliches**

Das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) ist das zentrale Förderinstrument zur Stärkung und Weiterentwicklung des Ländlichen Raums in Baden-Württemberg. Ziel des ELR ist die integrierte Strukturentwicklung. Jedes geförderte Projekt leistet in einem der vier Förderschwerpunkte Innenentwicklung/Wohnen, Grundversorgung, Arbeiten oder Gemeinschaftseinrichtungen einen Beitrag zur Strukturverbesserung der Gemeinden. Einzelheiten zu den jeweiligen Fördersätzen können der Fördersatztabelle ELR entnommen werden. Projekte sind grundsätzlich im Jahr der Programmaufnahme zu beginnen.

#### **1. Klimaschutz durch Förderzuschlag bei CO<sub>2</sub>-Speicherung**

Bauen mit nachwachsenden Rohstoffen wird vor dem Hintergrund der klimatischen Veränderungen immer wichtiger. Durch Förderanreize möchte das ELR diesen Prozess unterstützen. Zudem soll der Vorbildcharakter zum Beispiel des Bauens mit Holz belebt werden, um Nachahmer anzuregen. Bei überwiegendem Einsatz ressourcenschonender, CO<sub>2</sub>-bindender Baustoffe (wie z.B. Holz) als neue wesentliche Tragwerkskonstruktion wird deshalb der Fördersatz um 5 %-Punkte erhöht. Bis auf Projekte im Förderschwerpunkt Grundversorgung können Neubauprojekte nur noch bei Erfüllung dieser Vorgabe gefördert werden. Der Einsatz von CO<sub>2</sub>-bindenden Baustoffen ist durch eine zusätzliche Erklärung (Formular ELR-9) mit der Antragstellung zu bestätigen.

#### **2. EU-Beihilfevorgaben**

Analog zur Verordnung (EU) Nr. 2023/2831 (sog. De-minimis-Verordnung) gilt für alle beihilferelevanten Projekte eine Anhebung des max. Förderhöchstbetrags auf bis zu 300.000 Euro. In allen beihilferelevanten Förderschwerpunkten ist eine einheitliche Förderung von regulär max. 250.000 Euro bzw. für Projekte mit CO<sub>2</sub>-speichernden Baustoffen in der Tragwerkskonstruktion max. 300.000 Euro möglich. Die Fördersätze gelten sowohl bei Förderungen auf der Grundlage der De-minimis-Verordnung wie auch bei Projekten, die nach AGVO bewilligt werden.

#### **3. Förderschwerpunkt Innenentwicklung/Wohnen**

Ziel ist, für diesen Schwerpunkt rund die Hälfte der zur Verfügung stehenden Mittel einzusetzen. Im Fokus steht die Aktivierung von innerörtlichem Wohnraum durch

- ☐ Umnutzungen leerstehender Gebäude,
- ☐ Aufstockungen von Bestandsgebäuden,
- ☐ umfassende Modernisierungen,
- ☐ innerörtliche Nachverdichtungen mit Mehrfamilienhäusern,
- ☐ sowie die Gestaltung von modellhaften kommunalen Wohnumfeldmaßnahmen.

Der Neubau von Einfamilienhäusern ist von der Förderung ausgeschlossen.

#### **4. Förderschwerpunkt Grundversorgung**

Mit dem ELR soll die Existenz kleiner Handels-, Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe zur Sicherung der Grundversorgung unterstützt werden. Vor allem Dorfläden, Dorfgaststätten, Metzgereien und Bäckereien, aber auch der lokale Handwerker sind wichtige Bausteine der Grundversorgung. Zur Grundversorgung können auch Ärzte und weitere gesundheitsbezogene Angebote zählen. Für eine erhöhte Förderung im Bereich Grundversorgung ist immer die Frage zu stellen, welche Angebote es bereits vor Ort gibt. Das ELR unterstützt hier keine konkurrierenden Betriebe, sondern Investitionen, die zum Erhalt des Angebots am Ort beitragen oder durch Neugründung ein neues Angebot vor Ort schaffen. Die den Aufnahmeantrag stellende Gemeinde bzw. Stadt muss den Bedarf der Grundversorgung für die Bereitstellung des betreffenden Gutes oder der betreffenden Dienstleistung unter Berücksichtigung ggf. bereits bestehender Einrichtungen im Ort darstellen und bestätigen.

## 5. Förderschwerpunkt Arbeiten

Zur Stärkung der dezentralen Wirtschafts- und Siedlungsstruktur sollen kleine und mittlere Betriebe (bis zu 100 Mitarbeiter) unterstützt werden. Auch neue Organisationsformen, wie Co-Working oder Kooperationen in Mehrfunktionshäusern, sind förderfähig. Im Sinne einer nachhaltigen Flächennutzung werden im Förderschwerpunkt Arbeiten vor allem die Entflechtung störender Gemengelagen in den Ortskernen gefördert. Dazu zählt beispielsweise die Verlagerung eines emissionsstarken Betriebs aus dem Ortskern, um die frei-werdende innerörtliche Fläche anschließend einer nachbarschaftsverträglichen Nachnutzung zuzuführen. Auch die Nutzung von Bestandsgebäuden/Gewerbebrachen wird prioritär gefördert.

## 6. Förderschwerpunkt Gemeinschaftseinrichtungen

Gemeinschaftseinrichtungen wie Mehrzweckhallen oder Dorfgemeinschaftshäuser werden gefördert, wenn sie auch der Innen- und Ortskernentwicklung dienen. Die Förderung konzentriert sich auf die Modernisierung und Umnutzung von Bestandsgebäuden. Der reguläre Förderbetrag beträgt maximal 750.000 Euro bzw. bei Projekten mit CO<sub>2</sub>-speichernden Baustoffen in der Tragwerkskonstruktion bis zu 1.000.000 Euro.

## 7. Verfahren

Voraussetzung für die Aufnahme in das Jahresprogramm 2026 ist ein kommunaler Aufnahmeantrag mit aktuellen Darlegungen zur strukturellen Ausgangslage und zu den Entwicklungszielen. Der Zusammenhang zu den geplanten Einzelprojekten ist darzustellen. Es können nur Einzelprojekte angemeldet werden, deren bauliche Umsetzung grundsätzlich 2026 beginnt.

Die für die Antragstellung notwendigen aktuellen Formulare sowie weitergehende Informationen sind unter der Internetadresse <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr> abrufbar. Die Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm sind bei der Gemeindeverwaltung

**bis zum 02. September 2025**

einzureichen.

## Wasserzähler ablesen kann Geld sparen!

Wer selbst kontrolliert, der braucht sich am Ende nicht zu ärgern. Jedes Jahr kommt es leider vor, dass durch defekte Ventile an Heizungsanlagen, tropfende Wasserhähne, WC-Spülungen usw. Wasser verloren geht und dadurch sehr hohe Nachzahlungen bei der Endabrechnung entstehen. Deshalb bitten wir, in regelmäßigen Zeitabständen (z. B. monatlich) die Zählerstände der Wasseruhren selbst zu kontrollieren und den Wasserverbrauch zu notieren. Mehrkosten, die durch derartige Wasserverluste entstanden sind, können von der Gemeinde nicht erlassen werden.

Ihre Gemeindeverwaltung

## SCHULE

### Abschlussfeier an der Schule an der Donauschleife

57 Abschlussschüler\*innen erhielten im Rahmen der Entlassfeier ihre Abschlusszeugnisse überreicht. Bei bestem Sommerwetter fand die Feier im schön geschmückten Schulhof statt und wurde musikalisch vom Schulorchester umrahmt.

Der Begriff „Träume“ stand als Motto über der Rede von Schulleiterin Jutta Braisch, die neben den Familien der Schüler, auch Bürgermeister Thomas Schelkle begrüßen konnte. Sie ermunterte die Schüler, sich für Freiheit, Toleranz und Respekt einzusetzen, für den Traum einer friedlichen Welt für uns alle zu kämpfen und gratulierte zur bestandenen Prüfung.

Schülersprecher Marc Ottenbreit beglückwünschte die Abschlussschüler zur bestandenen Prüfung und berichtete von einem ereignisreichen Jahr als Schülersprecher.

Im Anschluss daran erhielten zuerst die Schülerinnen und Schüler der Klasse 9a ihre Abschlusszeugnisse von Klassenlehrer Christian Fischer.

Klassenlehrerin Petra Siegel übergab danach die Zeugnisse an die Schülerinnen und Schüler der Klasse 10c.

In der 10d wurden die Zeugnisse von den Klassenlehrerinnen Nadja Mayer und Mirjam Nagler an die Schülerinnen und Schüler überreicht.

Nico Benkendorf (Klasse 10d) aus Munderkingen wurde für seine besondere Leistung in Mathematik und Naturwissenschaften mit einem Sonderpreis ausgezeichnet. Er hat in den Fächern Mathematik, Chemie, Physik und Biologie die Note 1 erreicht.

Lena Neubrand (Klasse 9a) aus Volkersheim erhielt eine Anerkennung für ihr Kunstwerk, das im landesweiten Architekturwettbewerb in der Endauswahl war.

Nach einer kurzen Pause, in der die Gäste von Eltern und Schülern der Klassen 9c und 9d bewirtet wurden, gestalteten dann die Schüler\*innen das Programm. In ihren Reden ließen sie ihre Schulzeit Revue passieren und bedankten sich bei den Lehrerinnen und Lehrern für die Unterstützung. Ein Kinderbilderquiz und Lehrer raten mit Emojis sorgte für einige Lacher.

Den Abschluss der Feier bildete ein Beitrag der Lehrer mit ermutigenden Wünschen für die Schüler und Dankesworte der Schulleiterin.

Bei einem gemütlichen Beisammensein auf dem stimmungsvoll geschmückten Pausenhof konnte noch so manche Erinnerung an die vergangenen Schuljahre ausgetauscht werden.

*Folgende Schüler erhielten ihren Hauptschulabschluss:*

Tusha Berisha, Bianca-Cristina Constantin, Tyler Gerstenlauer, Felix Gerster, Emir Harun Günder, Aleks Kepniak, Jasper-Philipp Knab, Lena Neubrand, Maja Maria Postek, Sophie-Milena Schuller, Lea-Sophie Speck, Giaco James Unruh, Celine Unten, Iva Vidovic

*Folgende*

*Schüler erhielten ihren Realschulabschluss:*

Valentino Aßfalg, Maximilian Bangert, Florian Bazaj, Nico Benkendorf, Lian Elias Braun, Timo Breymaier, Nick Bunford, Umay Doruk Cil, Max Ehrhardt, Julian Erne, Tim-Luca Hartmann, Noah Huber, Konstantin Huchler, Anelija Kaliyev, Emil Kaliyev, Lukas Kinsvater, Adrian Kinsvator, Vanessa Klaric, Daniel Kormilin, Ilian Jay Krsteski, Ema Kurtalic, Leonhard Laut, Max Leonhardt, Laura Cecilia Lipsz, Alexandra Ludwig, Gergö Meszaros, Seline Nadj, Leon Neuffer, Arda Özdoğan, Amelie Paul, Nico Kuno Petelik, Wiktoria Pisarek, Mitja Polanc, Mario Sarközi, Nicolas Sarközi, Felix Schlecker, Lukas Schmidtke, Emanuel Schrodi, Vincent Zittrell.

Preise erhielten: Nico Benkendorf, Max Ehrhardt, Max Leonhardt und Lena Neubrand

Belobigungen erhielten: Valentino Aßfalg, Maximilian Bangert, Florian Bazaj, Julian Erne, Noah Huber, Anelija Kaliyev, Leonhard Laut, Lukas Kinsvater, Laura Lipsz, Meszaros Gergö, Mario Sarközi, Felix Schlecker, Sophie Schuller



### Die Grundschulen Lauterach und Untermarchtal im Kino Ehingen

Beim diesjährigen Lauterlauf konnten die Grundschulen Lauterach und Untermarchtal den Preis der stärksten Gruppe für sich gewinnen. Wir hatten insgesamt 38 Läuferinnen und Läufer. Mehrheitlich entschieden sich die Schülerinnen und Schüler dafür, einen kostenlosen Besuch im Kino Ehingen als Preis zu wählen.

Am Dienstag, den 15. Juli konnten wir diesen Preis einlösen. Herr Kienzle vom Kino Ehingen hatte dazu den Film „Paddington in Peru“ für uns organisiert. Wir trafen uns in Ehingen und waren rechtzeitig zum Filmbeginn um 16.00 Uhr im Kino. Es war auch noch genügend Zeit um das von Herrn Wahl gesponsorte Popcorn und Getränk an alle zu verteilen.

In dem Film reisen Paddington und die Familie Brown nach Peru, um Paddingtons Tante Lucy zu besuchen, die im Ruhestandsheim für Bären lebt. Dort angekommen ist Lucy jedoch verschwunden. Die Browns und Paddington begeben sich auf eine abenteuerliche Reise durch den peruanischen Dschungel und bis zu den Anden, um sie zu finden.





Dabei stoßen sie auf einen Schatzsucher und seine Tochter, die sie auf ihrer Suche begleiten, aber auch eigene Ziele verfolgen. Am Ende der Geschichte finden Paddington und die Browns Tante Lucy wieder und kehren nach London zurück. Die Browns erleben eine aufregende Reise, die sie näher zusammenbringt und Paddington die Möglichkeit gibt, seine peruanische Heimat besser kennenzulernen. Der Film endet mit einer fröhlichen Zusammenkunft in London, wo Paddington seine Familie vereint und mit den neuen Freunden aus Peru feiert. Der Film gefiel allen sehr gut. Um 18.00 Uhr fuhren wir dann freudig und mit einer schönen Erinnerung zurück nach Hause.

Wir bedanken uns bei allen, die dieses Erlebnis möglich machten. Zunächst bei den Sponsoren allen voran Herr Kienzle vom Kino Ehingen, bei den Organisatoren des Lauterlaufs und Familie Wahl. Besonders aber bei allen Teilnehmern und den Eltern für Fahrdienste und die sonstige Unterstützung!

Stefanie Illenberger - Schulleitung

## **Vereinsmitteilungen**

### **Vereinssportfest mit vielen Sportler, Gästen und tollem Programm**

Untermarchtal. (hi) Ein Sportfest auf der Untermarchtaler Sportanlage „Dornen“ wobei alle auf ihre Kosten kamen. Sportler wie Gäste durften sich am vielseitigen Sportangebot und gemütlichem Aufenthalt ausprobieren. Zwar waren die Temperaturen enorm und brachten manchen Schweißtropfen hervor, aber einen schattigen Platz unter den Sonnenschirmen gab es allemal. Über die 2 Tage Sport und Spaß spielte der Fußball eine dominierende Rolle so zum Beispiel beim „11. Josef-Faad-Gedächtnis-Turnier“ mit 5 Teams als Dorfwetz und beim umtriebigen, gut besetzten „7. Nachtelmeterturnier“ das bis nach Mitternacht andauerte, mit vielen beteiligten Teams. Die Leichtathletik spielt aber traditionell besonders bei der Jugend immer eine gewisse Vereinsrolle und wurde mit dem gewohnten Dreikampf mit Lauf, Wurf, Kugelstoßen und Weitsprung auf der Leichtathletikanlage in Szene gesetzt. Auf dem Rücken und Sattel der Ponys hatten die Kinder beim Ponyreiten auf dem benachbarten „Drei-Engels-Reiterhof“ einen Riesenspaß.





Der Sonntag stand dann ganz im Zeichen des Jugendfußball für die E-Jugendkicker und den allerjüngsten der Bambini-Kicker. Turnierleiter Matthias Hänle als FC Marchtal-Jugendleiter hatte mit seinen Helfern 20 Jugendteams in vielen Spielen zu betreuen. In den Pausen zwischen den Fußballspielen traten dann die toll und glitzernd gekleideten Jazztanz-Mädchen bei fetziger Musik auf. Die Mädchen sind in den beiden Vereinen SC Lauterach und SV Untermarchtal mit ihren Übungsleiterinnen Martina Geis, Renate Lenger und Monika Sieben integriert. Unter den Namen „Diamont Girls“, „Fancy Dancers“ und „Fire Girls“ traten die Mädchen in Glitzerkleider bei fetziger Musik auf.

Mit einem Kinderprogramm wurde vom Sportverein die beliebte Kinderkegelbahn aktiviert und andere ließen sich beim Büchsenwerfen, Schminken und Tattoos anbringen die Zeit vertreiben. Dabei wurden diese Aktivitäten mit Wettbewerben verbunden und die Kinder und Jugendlichen konnten hierbei schöne und wertvolle gesponserte Preise von der Firma albelectric, Sparkasse Ulm, Elektrotechnik Gehlhoff und Haustechnik Kruber gewinnen.



Auf der neuen Boccia-Spielanlage wurde heuer schon das „2. Boccia-Turnier“ veranstaltet. 16 Teams beteiligten sich mit Begeisterung und Spielwitz unter der Turnierleitung von Charly Lock.





Den sportlichen Abschluss des 2-tägigen Vereinssportfest setzten dann die aktiven Fußballer des heimischen FC Marchtal gegen die SGM Uttenweiler II/Sportfreunde Bussen am Sonntagabend. Etwas glücklich gewannen die Gäste mit 2: 3 gegen die gleichwertigen Gastgeber.

Über beide Tage wurden Sportler und Gäste aufs Beste mit Essen und Getränke von den vielen Vereinshelfer versorgt.

Hier die Sportergebnisse: Die Mannschaft der „Ortsmitte“ sicherte sich im Dorfwetz Platz 1. und den Gewinn eines Trikotsatz von der Firma F. Gehlhoff vor dem 2. Platzierten Team „Große Eger“ und dem 3. „Wassertäle“. Das 7. Nachtelometerturnier entschieden für sich die „Bober Genetics“ im Finale gegen die Tschilf Ultras bei tollen Gewinnpreisen für sich. Dritter wurden Lightskin Sergey vor FC NeinNiemals. Das gut besetzte 1. MfK-Cup E-Jugendturnier mit Ulmer und Neu Ulmer Vereinen gewann der TSV Neu-Ulm knapp mit 1.0 im Finale gegen die stark spielenden Jungs vom FC Marchtal. Dritter wurde die TSG Söflingen. Die 10 Bambini Teams spielten Jeder gegen Jeden auf Minitore und hatten dabei unter den Anfeuerungsrufen ihrer Begleiter und Eltern einen Riesenspaß.

Das gut besetzte 2. Boccia Turnier des SVU auf der schönen Anlage sah mit Josef und Sabrina Hänle das 1. Siegerteam. 2. wurde das Paar Erwin und Anita Mönch vor den 3. Platzierten Carsten Hoffmann und Rosalie Stäbler. Turnierleiter Charly Lock und der SVU-Vorsitzende Michael Faßnacht konnten den Gewinnern schöne Gewinne oder Gutscheine überreichen. Dies war dann der Schlusspunkt des Sportfestes verbunden mit dem Dank vom Vorsitzenden Faßnacht für die Sportler, Helfer, Gäste und Sponsoren.

An beiden Sportfesttagen erinnerte der Sportverein Untermarchtal mit einer ausgestellten Dokumentation an Bilder und Texten (Presse usw.) an das 50-jährige Baujubiläum des Sportheim vom Jahre 1975.

Besonders ältere Mitglieder und seinerzeitige Vereinsmitarbeiter interessierten sich für die umfangreiche Ausstellung die von Mitglied Hermann Josef Illenberger zusammengestellt wurde.

## **FÜRANANDER & MITANANDER** **SOMMER – FERIEEN – PROGRAMM 2025**

KINDER AUFGEPASST! JETZT ANMELDEN IM RATHAU UNTER DER TELEFONNUMER 07393 – 917383 ODER [INFO@GEMEINDE-UNTERMARCHTAL.DE](mailto:INFO@GEMEINDE-UNTERMARCHTAL.DE)

### **Auf den Spuren der Steine – Besuch im Schotterwerk Kirchen**

Gemeinsam besuchen wir den Steinbruch in Kirchen und erfahren, wie aus Felsblöcken kleine Steine werden – von der Entstehung im Gebirge bis zur Anlieferung beim Kunden.

**Wann:** Dienstag, 05.08.25 von 13:15 Uhr – ca. 16:15 Uhr  
**Wo:** Treffpunkt ist am Infozentrum; von dort gemeinsame Fahrt zum Schotterwerk nach Kirchen  
**Wer:** ab 6 Jahren  
**Mitzubringen:** festes Schuhwerk  
Sonnen-, Zecken und Mückenschutz  
**Verpflegung:** Für Essen und Trinken sorgt Familie Minst vom Schotterwerk Kirchen  
– ein herzliches Dankeschön dafür!

Am besten ziehst du wetter- und spieltaugliche Kleidung an.  
Anmeldung sind bis zum 29.07.2025 möglich.

---

## **Vogeltränke**

Für die Vögel in eurem Garten wollen wir eine schöne Vogeltränke mit Mosaiktechnik herstellen.

**Wann:** Dienstag, 19.08.25 von 14:00 Uhr – 17:00 Uhr

**Wo:** Infozentrum

**Wer:** ab 8 Jahren

**Mitzubringen:** weicher feiner Schwamm (wer hat)  
Getränk

**Unkostenbeitrag:** 5,00 EUR

Am besten ziehst du alte Kleidung an.

Anmeldung sind bis zum 01.08.2025 möglich; die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

-----

## **Nachtwanderung**

Gemeinsam erkunden wir die Natur und wandern zu einem gemütlichen Grillplatz. Dort stärken wir uns mit einer leckeren Grillwurst im Wecken, bevor wir uns in der Abenddämmerung wieder auf den Rückweg machen. Vielleicht begegnet uns unterwegs sogar die ein oder andere Fledermaus!

**Wann:** Mittwoch, 10.09.25 von 18:00 Uhr – ca. 21:00 Uhr

**Wo:** Treffpunkt ist am Infozentrum

**Wer:** ab 6 Jahren

**Mitzubringen:** Getränk  
Taschenlampe  
Zecken- und Mückenschutz

**Unkostenbeitrag:** 3,00 EUR

Anmeldung sind bis zum 08.09.2025 möglich

-----

# **FC Marchtal**

## **FC Marchtal: Jahres-Hauptversammlung**

Verein setzt auf verstärkte Jugendarbeit

Obermarchtal. (hi) Bei der Jahreshaupt-Versammlung des FC Marchtal im Sportheim Obermarchtal war die verstärkte und umsichtige Jugendarbeit aus den Berichten der Vorstandschaft und besonders des Jugendleiter Matthias Hänle zu vernehmen. Auch der anwesende Obermarchtaler Bürgermeister Martin Krämer nahm dies zur Kenntnis und wies auf diesen zukunftsweisenden Umstand hin. Gleichzeitig lobte er den Verein für dessen umfangreiche Jugendarbeit und sprach dafür seinen Dank aus. Aus den detaillierten Jahres-Berichten vom Vorsitzenden Dominik Rammelmayr, Schriftführer Florian Glöckler und besonders von Jugendleiter Matthias Hänle war diese existielle Bedeutung zu entnehmen. Im Rückblick der Berichte war das abgelaufene Vereinsjahr mit seinen sportlichen Erfolgen eher durchwachsen und es bedarf neuen Schwung und Elan im kommenden Jahr und damit Erfolge zu verzeichnen. Dabei sind die Ansätze gut nur sollte eine anhaltende konstante Leistung über das ganze Jahr erbracht werden. Dies wäre wünschens- und erstrebenswert. Der Verein zählt gegenwärtig 102 spielberechtigte Fußballer, davon Aktive 58 Spieler und 47 Jugendspieler. Passive Mitglieder 28. Die Saison 24/25 wurde bei den Aktiven bei der I. und Reserve mit dem 8. und damit nicht befriedigendem Rang abgeschlossen. Leider war der Grund des nicht guten Abschneidens auch die Vielzahl von verletzten Spielern über die ganze Saison. Der aktive Spieler Johannes Gresham beendet seine Karriere. Er wurde mit einem Geschenk und einem Mannschaftsfoto verabschiedet. Fabio Zittrell als A-Jugendlicher wird jetzt aktiver Spieler.

Die A, B, C und D-Jugend schnitt mit vorderen Plätzen ab wobei diese Nachwuchsspieler in Spielgemeinschaften mit dem SC Lauterach, SF-Kirchen und SW Donau eingesetzt sind. Die E-Jugend -Junioren spielen ebenfalls in SGM mit Lauterach und Kirchen und konnten dabei gute Platzierungen erreichen. Die F-Jugend und die Bambini spielen noch im Freizeitformat und messen sich besonders bei Turnieren auf dem Feld und in der Halle. Betreuung dieser Vielzahl an Jugendspieler ist Hauptaufgabe des Vereins. Dabei ist lobenswert, bei allen Teams

zuverlässige eigene Betreuer und Trainer einsetzen zu können.

Diese Aufgabe ist das Kerngeschäft des Vereins und hat mit Jugendleiter Matthias Hänle eine hervorragende Besetzung. Zu vernehmen war, wieviel dabei an Veranstaltungen und Termine an der Tagesordnung stehen.

Das sind Heimturniere in Ober- und Untermarchtal, Schnuppertraining, Kooperationsveranstaltungen mit 3 Grundschulen, der Sepp-Herberger-Fußballtag, Tag zum Erwerb des Fußball- bzw. Kinder-Bewegungsabzeichen, Fahrt zum Regionalligaspiel mit „Einlaufkinder vom FCM“ beim FV Illertissen. Aus dieser Vielzahl an Arbeit resultiert auch der vom Württ. Fußballverband an den FC Marchtal vergebene Ehrenamtspreis. Dabei durfte der Verein ansehnliche Geldpreise und Sachpreise wie z.B. Fußbälle entgegennehmen. Jugendleiter Matthias Hänle hat kürzlich auch die Übungsleiter-Lizenz C erworben. Dafür Glückwunsch und Dank.

Mit dem 1. Weihnachtsmarkt des Vereins als Highlight war man sehr zufrieden mit dem Besuch und auch mit dem Ergebnis. Dabei konnten in Summe 2000 Euro dem „Verein für tumor- und leukämiekrankte Kinder Ulm“ übergeben werden.

Felix Koch als Kassier konnte einen ausgeglichenen Bericht geben. Beide Stammvereine, also die SpVgg Obermarchtal und der SV Untermarchtal haben ihre satzungsgemäßen Einlagebeträge pünktlich bezahlt.

Die Kassenprüfer Florian Burgmaier und Johannes Gresham bescheinigten dem Kassier einwandfreie Klassenführung und schlugen damit die Entlastung vor. BM Martin Krämer nahm mit der Abstimmung der Anwesenden die Entlastung vor.

Den TO-Punkt Ehrungen nahm der Stellv. Vereinsvorsitzende Jürgen Herzog vor. Die Spielerehrennadel in Bronze des WFV konnte er Johannes Gresham überreichen. Bester Torschütze der I. Mannschaft mit 10 Toren ist Jan Maikler. Bei der Reserve ist Bashir Lakashari mit 8 Treffern Bester. Den 1. Rang als bester Trainingsbesucher belegte Tobias Schmid mit 68 Einheiten. Platz 2 belegte Matthias Hänle mit 60 Einheiten und 3. ist Florian Glöckler mit 59 Einheiten. Alle Genannten bekamen Gutscheine überreicht. Die Platzwarte David Traub und seine jungen Helfer in Obermarchtal sowie Jürgen Herzog als Platzwart am Standort Untermarchtal wurden mit einem Geschenkkorb belohnt. Die Jugendtrainer und Betreuer wurden mit einem großen Handtuch in den Vereinsfarben beschenkt. Diese sind: Fabian Barth, Christoph Dolpp, Florian Glöckler, Matthias Hänle, Andre Niederich, Philipp Peterka, Marcel Schädler (fehlt auf dem Foto) Tobias Schmid und David Traub. (siehe Foto) Neuwahlen: Jugendleiter Matthias Hänle bleibt weiterhin in seinem Vereinsamt, ebenso Thomas Müllerschön als Vertreter des SV Untermarchtal und auch die Kassenprüfer Florian Burgmaier und Johannes Gresham wurden wieder gewählt. In seinem Vereinsamt als 1. Vorsitzender wurde auch Dominik Rammelmayr für weitere 2 Jahre bestätigt.

Zum Ende dankte 1. Vorsitzender Dominik Rammelmayr allen Anwesenden und sämtlichen Vereinsmitglieder für ihr Vereins-Engagement.



## Was sonst noch interessiert

LandFrauenverein Obermarchtal und Umgebung

### **Exkursion nach Emeringen**

Am **Mittwoch, 20.08.2025 um 13.30 Uhr**, besuchen wir Emeringen und lassen uns überraschen, welche interessanten Plätze und Geschichten das kleine Dorf zu bieten hat. Der ehemalige Bürgermeister Josef Renner wird die Führung moderieren.

Wir freuen uns schon darauf - Vorsitzende Andrea Fischer  
Weitere Infos folgen!

Diese Woche ist es endlich soweit und wir starten in unser 1. Unterstadioner Weindorf - am 26. Juli 2025 ab 17 Uhr auf dem Dorfplatz. Dazu laden wir euch alle herzlich ein! Auf dem Dorfplatz vor dem Musikerheim in Unterstadion entsteht ein kleines Weindorf mit liebevoll gestalteten Hütten, die kulinarisch und atmosphärisch verschiedene Länder Europas repräsentieren.

- Die Länder Frankreich, Italien, Portugal/Spanien und Deutschland verwöhnen euch mit ihren landestypischen Weinen
- Kulinarisch erwarten euch Flammkuchen – klassisch oder vegetarisch
- Für die musikalische Note sorgt eine kleine Besetzung unseres Musikvereins – stimmungsvoll, herzlich und live!

Schlendert von Hütte zu Hütte, probiert euch durch Europas Weinkulturen und genießt mit uns einen sommerlichen Abend voller Geschmack, Musik und Miteinander.

Am Tag darauf folgt unsere traditionelle Dorfhockete. Weitere Informationen zum Programm könnt ihr unserem Flyer entnehmen.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Euer MV Lyra Unterstadion

**Dorfhockete Unterstadion**  
**am Sonntag, 27. Juli 2025**

10:30 Uhr Frúschoppen mit dem MV "Lyra" Unterstadion

- Reichhaltiger Mittagstisch -

14:30 Uhr Nachmittagsunterhaltung bei Kaffee und Kuchen

mit dem Kindergarten Unterstadion, der Blockflötengruppe, Jugendgruppe Unterstadion/Emeringen & der Jugendkapelle des MV "Lyra" Unterstadion

18:30 Uhr Festausklang mit der MK Obermarchtal

**Bereits am 26. Juli findet unser 1. Unterstadioner Weindorf, ab 17 Uhr statt.**

Bei schlechter Witterung weichen wir in den Saal des Dorfgemeinschaftshauses aus.

Wir freuen uns über Euren Besuch und wünschen Euch einen angenehmen Aufenthalt bei uns in Unterstadion.

Musikverein "Lyra" Unterstadion

Förderverein des Musikverein Unterstadion





Herzliche Einladung zum



## SOMMERFEST

am Sonntag, den 27. Juli 2025

in der Ortsmitte von  
Hausen am Bussen

09:30 Uhr Andacht mit Schwester Luise

10:30 Uhr Frühschoppen mit der  
Musikkapelle Emerkingen e. V.  
Hüpfburg für die Kinder

ab 11:00 Uhr Mittagessen

ab 13:00 Uhr Kaffee und Kuchen

ab 15:00 Uhr Neunmeterschießen  
(Anmeldeschluss: 14:00 Uhr)



ab 17:00 Uhr Wurstsalat  
Cocktail-Bar



Das Sommerfest findet bei jeder Witterung statt.

## Freiwillige Feuerwehr Rechtenstein



## Feuerwehrrhockete

02. – 03.  
August



Samstag, 02. August 2025

18:00 Uhr

Festbeginn

Barbetrieb + Cocktails

Ab 19:30 Uhr

Stimmungsabend

mit den



Sonntag, 03. August 2025

Ab 11:00 Uhr

Frühschoppen & Mittagstisch

mit der

Kapelle „Wahnsinn“

Nachmittags

Kaffee & Kuchen

19:30 Uhr

Verlosung origineller Preise

## Unlinger Annafest

Samstag, 26. Juli 2025

16:00 Uhr Fassanstich  
mit der Gastkapelle St. Stefan ob Stainz

17:30 Uhr Hurrikan der Blasmusik

Brassaranka Musikatzen  
Kapelle Josef Menz  
Achim's Wirtshausmusik



Sonntag, 27. Juli 2025

09:15 Uhr Festgottesdienst im Zelt

10:30 Uhr Frühschoppen  
mit dem MV Unlingen

14:00 Uhr Nachmittagsunterhaltung  
mit dem Fanfarenzug Unlingen  
und dem MV Honstetten

19:30 Uhr Sommernachtsparty  
mit der Partyband „Illertaler“



Freier Eintritt

Montag, 28. Juli 2025

14:00 Uhr Kinder- und Seniorennachmittag

17:00 Uhr Handwerkervesper

18:00 Uhr Festausklang  
mit dem MV Fischbach und dem  
MV Mundingen



Musikverein Unlingen e.V. [www.musikverein-unlingen.de](http://www.musikverein-unlingen.de)

Ein Dorf macht Musik

## DIETERSKIRCHER SOMMERFEST 1. – 3. AUGUST 2025

Freitag, 1. August:

19:00 Uhr Feierabendhock mit dem MV Altheim

Samstag, 2. August:

13. Oldtimer- & 2. Bagger-/Baumaschinen-Treffen  
mit ganztägigen Vorführungen

18:00 Uhr „Traktorwettziehen“

19:00 Uhr Abendunterhaltung mit dem MV Bavendorf

21:30 Uhr PARTY & TANZABEND  
mit bayrischer Stimmungsband  
– Eintritt frei –

Sonntag, 3. August:

13. Oldtimer- & 2. Bagger-/  
Baumaschinen-Treffen mit ganztägigen Vorführungen

10:00 Uhr Gottesdienstmitgestaltung, St. Ursula Kirche

11:00 Uhr „Wettheizen“

Frühschoppen mit dem MV Ertingen

11:30 Uhr Gelegenheit zum Mittagessen

14:30 Uhr Fahrzeugvorstellung

GROSSER SPIELENACHMITTAG FÜR KINDER

17:30 Uhr Festausklang mit dem MV Reutlingendorf



Wir laden ein und freuen uns auf Ihren Besuch – [www.musikverein-dieterskirch.de](http://www.musikverein-dieterskirch.de)

Musikverein Dieterskirch



Gemeinde Emerkingen

## Saxophon&Gitarre | DI 29. Juli, 19:30

Nach den begeisternden Abenden mit dem **Saxophonisten Christian Segmehl** wird es auch 2025 ein Konzert-Highlight in der St-Jakobus-Major-Kirche in Emerkingen geben. Bereits drei Mal mit Orgel und einmal mit Harfe konnten die Künstlerinnen und Künstler viele Zuhörer begeistern.



So freut es uns ganz besonders, dass wir in diesem Jahr mit der Konzertgitarre ein weiteres Instrument in der Konzertreihe präsentieren können.

**Eines ist dabei wieder gewiss: Es wird ein musikalisches Erlebnis der Spitzenklasse!**

- >> Anmeldung ist nicht erforderlich.
- >> Kein Eintrittspreis, Spenden erbeten.
- >> Infos unter [www.christian-segmehl.de](http://www.christian-segmehl.de)

**Christian Segmehl** ist freischaffender Saxophonist, Echo Klassik-Preisträger, begeisterter Kammermusiker und ständiger Gast renommierter Symphonieorchester wie den Berliner Philharmonikern, dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks, den Stuttgarter Philharmonikern oder dem Orchestre Symphonique de Montréal. 2010 erhielt er den Echo-Klassik. Er konzertiert mit Kammermusikpartnern wie Paul Rivinius, Moritz Eggert, Manuel Fischer-Dieskau, Reinhold Friedrich, Vogler Streichquartett und der Schauspielerin ChrisTine Urspruch.



**Christian Wernicke** ist als Solist, Kammermusiker und Dirigent regelmäßig Gast auf internationalen Festivals. Er spielte mit den Berliner Philharmonikern, den Orchestern des SWR und des HR unter der Leitung von Kirill Petrenko, Zubin Mehta oder Daniel Harding und hatte Auftritte u.a. in der Berliner Philharmonie, der Elbphilharmonie Hamburg und im Festspielhaus Baden-Baden. Er ist Preisträger zahlreicher nationaler und internationaler Wettbewerbe und beschäftigt sich intensiv mit allen Formen der zeitgenössischen Musik.

Ich möchte alle zu diesem besonderen Konzert im Rahmen unseres Ferienprogramms einladen

**Herzlich willkommen zu Saxophon und Konzertgitarre!**

*Paul Burger, Bürgermeister*



**Hausarztpraxis Obermarchtal**  
Anna Hudek Fachärztin für Allgemeinmedizin  
Hauptstrasse 50 • 89611 Obermarchtal • Tel. 07375-201

**Vom 11.08. bis 22.08.2025  
ist unsere Praxis geschlossen.**

**Vertretung:**

- Dr. Krauth, MVZ Munderkingen, Tel: 07393-954330
- Dr. Krumpa, Munderkingen, Tel: 07393/1410

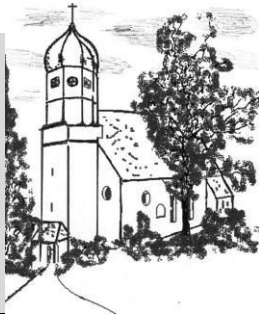
**Bereitschaftsdienst:**

- An Wochentagen tagsüber Tel: 0180-1929236
- Nachts, an Wochenenden und Feiertagen Tel: 116 117

# Schöne Ferien 😊







# Kirchliche Mitteilungen und Gottesdienstordnung

## **St. Andreas**

### Untermarchtal und Gütelhofen

**Pfarramt St. Andreas, Kirchweg 2, 89617 Untermarchtal**

Pfarramt Untermarchtal: Tel. 07393-917588/ Fax 07393-917589

E-Mail: [StAndreas.Untermarchtal@drs.de](mailto:StAndreas.Untermarchtal@drs.de)

Pfarramt Obermarchtal: Tel. 07375-92131/Fax 07375-92132

E-Mail: [StPetrusundPaulus.Obermarchtal@drs.de](mailto:StPetrusundPaulus.Obermarchtal@drs.de)

Pfarrbüro Untermarchtal (Frau Bank): Donnerstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Pfarrbüro Obermarchtal (Frau Epp): Dienstag und Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Homepage: [www.se-marchtal.de](http://www.se-marchtal.de)

Pfarrer Gianfranco Loi Tel. 07375 92131 E-Mail: [gianfranco.loi@drs.de](mailto:gianfranco.loi@drs.de)

Diakon Johannes Hänn Tel. 07375 92131 E-Mail: [Johannes.Haenn@drs.de](mailto:Johannes.Haenn@drs.de)

Mesnerin: Schwester Brigitte Schleid Tel. 07393 3054410

**Gültig vom 27.07.2025 bis 10.08.2025**

**Im Notfall für eine Krankensalbung bitte im Pfarrhaus Obermarchtal anrufen Tel. 0737592131**

#### **17.Sonntag im Jahreskreis**

|           |                                   |  |
|-----------|-----------------------------------|--|
| Sa 26.07. | 19.00 Uhr                         | Vesper, Klosterkirche  |
| So 27.07. | 08.15 Uhr                         | Laudes, Klosterkirche  |
|           | <b>08.45 Uhr</b>                  | <b>Eucharistiefeier, Klosterkirche</b>                           |
|           | <b>10.15 Uhr</b>                  | <b>Eucharistiefeier Nachprimiz Kurfess, Münster Obermarchtal</b> |
|           | 19.00 Uhr                         | Vesper, Klosterkirche  |
| Mo 28.07. | 19.00 Uhr                         | Eucharistiefeier, Klosterkirche                                  |
| Di 29.07. | <b>G Martha, Maria, Lazarus</b>   |  |
|           | 06.30 Uhr                         | Laudes, Klosterkirche  |
|           | 08.00-12.00 Uhr                   | Anbetung, Klosterkirche  |
|           | 09.00 Uhr                         | Eucharistiefeier, Rechtenstein                                   |
|           | 19.00 Uhr                         | Vesper Klosterkirche   |
| Mi 30.07. | <b>G Justinus de Jacobis</b>      |  |
|           | 06.30 Uhr                         | Laudes, Klosterkirche  |
|           | 08.00 Uhr                         | Schüler-Messe, St. Urban Obermarchtal                            |
|           | 19.00 Uhr                         | Vesper, Anbetung bis 20 Uhr, Klosterkirche                       |
| Do 31.07. | <b>G Ignatius v. Loyola</b>       |  |
|           | <b>09.00 Uhr</b>                  | <b>Eucharistiefeier, Kapelle Lauterach</b>                       |
|           | 19.00 Uhr                         | Eucharistiefeier, Klosterkirche                                  |
| Fr 01.08. | <b>G Alfons Maria von Liguori</b> |  |
|           | 06.30 Uhr                         | Laudes, Klosterkirche  |
|           | 13.30-17.00 Uhr                   | Anbetung, Klosterkirche  |
|           | 18.30 Uhr                         | Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit, St. Urban Obermarchtal       |

|           |           |  |
|-----------|-----------|--|
|           | 19.00 Uhr | Abendmesse, St. Urban Obermarchtal         |
|           | 19.00 Uhr | Vesper, Klosterkirche                      |
| Sa 02.08. | 07.00 Uhr | Eucharistiefeier mit Laudes, Klosterkirche |
|           | 14.00 Uhr | Beichtgelegenheit, Klosterkirche           |

### 18.Sonntag im Jahreskreis

|           |                               |   |
|-----------|-------------------------------|---|
| Sa 02.08. | <b>19.00 Uhr</b>              | <b>Eucharistiefeier, Kurfess mit Primizsegen, Pfarrkirche Untermarchtal</b> |
|           | 19.00 Uhr                     | Vesper, Klosterkirche   |
| So 03.08. | 08.15 Uhr                     | Laudes, Klosterkirche   |
|           | <b>08.45 Uhr</b>              | <b>Eucharistiefeier, Klosterkirche</b>                                      |
|           | 08.45 Uhr                     | Wort-Gottes-Feier, Reutlingendorf   |
|           | <b>08.45 Uhr</b>              | <b>Eucharistiefeier, Kurfess mit Primizsegen, Neuburg</b>                   |
|           | 10.15 Uhr                     | Wort-Gottes-Feier, Emeringen  |
|           | <b>10.15 Uhr</b>              | <b>Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal</b>                               |
|           | 19.00 Uhr                     | Vesper, Klosterkirche   |
| Mo 04.08. | <b>G Pfarrer von Ars</b>      |   |
|           | 19.00 Uhr                     | Eucharistiefeier, Klosterkirche   |
| Di 05.08. | 06.30 Uhr                     | Laudes, Klosterkirche   |
|           | 08.00-12.00 Uhr               | Anbetung, Klosterkirche   |
|           | 09.00 Uhr                     | Eucharistiefeier, Emeringen   |
|           | 19.00 Uhr                     | Vesper, Klosterkirche   |
| Mi 06.08. | <b>F Verklärung des Herrn</b> |   |
|           | 06.30 Uhr                     | Laudes, Klosterkirche   |
|           | 19.00 Uhr                     | Vesper/ Anbetung bis 20.00 Uhr, Klosterkirche                               |
| Do 07.08. | 16.00 – 18.00 Uhr             | Pfarrbüro wegen Urlaub geschlossen  |
|           | 19.00 Uhr                     | Eucharistiefeier, Klosterkirche   |
| Fr 08.08. | <b>G Dominkus</b>             |   |
|           | 06.30 Uhr                     | Laudes, Klosterkirche   |
|           | 13.30-17.00 Uhr               | Anbetung, Klosterkirche   |
|           | 18.30 Uhr                     | Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit, St. Urban Obermarchtal                  |
|           | 19.00 Uhr                     | Abendmesse, St. Urban Obermarchtal  |
|           | 19.00 Uhr                     | Vesper, Klosterkirche   |
| Sa 09.08. | <b>F Edith Stein</b>          |   |
|           | <b>07.00 Uhr</b>              | <b>Eucharistiefeier mit Laudes, Klosterkirche</b>                           |
|           | 14.00 Uhr                     | Beichtgelegenheit, Klosterkirche  |

### 19.Sonntag im Jahreskreis

|           |                  |   |
|-----------|------------------|---|
| Sa 09.08. | 19.00 Uhr        | Vesper, Klosterkirche                                       |
|           | 19.00 Uhr        | Eucharistiefeier, Kurfess mit Primizsegen, Emeringen        |
| So 10.08. | 08.15 Uhr        | Laudes, Klosterkirche                                       |
|           | <b>08.45 Uhr</b> | <b>Eucharistiefeier, Klosterkirche</b>                      |
|           | 08.45 Uhr        | Eucharistiefeier m. Primizsegen/Patrozinium, Reutlingendorf |
|           | <b>10.15 Uhr</b> | <b>Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal</b>               |
|           | 19.00 Uhr        | Vesper, Klosterkirche                                       |

## Hinweis für kirchliche Mitteilungen

### Pilgerliederkonzert im Cursillohaus Oberdischingen

Am Mittwoch, 30. Juli 2025, 19.30 Uhr gibt die geistliche Bewegung „action spurensuche“ aus Ellwangen auf Einladung des Dekanats Ehingen-Ulm ein Pilgerliederkonzert im Cursillohaus St. Jakobus, Kapellenberg 58, Oberdischingen. Zum 350sten Geburtstag des Jesuitenpaters Philipp Jeningen (1642-1704) wurde 1992 eine Fußwallfahrt von dessen Geburtsort in Eichstätt an sein Grab in Ellwangen begründet. Daraus entstand die „action spurensuche“, die seit Beginn ein eigenes Musikrepertoire aufgebaut hat, darunter „Exodus Abenteuer Auszug“, „Gott in allem suchen“ oder „Christus lebt in mir“. Die meisten Gesänge stammen in Text und Musik aus der Feder von Dr. Wolfgang Steffel, der am Abend die Entstehungsgeschichte und den geistlichen Gehalt der Lieder erläutert und zum Mitsingen einlädt. Ohne Anmeldung, Eintritt frei. Infos unter Tel.: 0731/9206010, E-Mail: [dekanat.eu@drs.de](mailto:dekanat.eu@drs.de).

### Ignatianische Impulse „Ay, dios! Ach, Gott!“

Am Dienstag, 29. Juli, 19.30 Uhr geht es bei den Ignatianischen Impulsen im Bischof-Sproll-Haus, Olgastr. 137, Ulm um das Beten als Wiederholung einfacher Worte. Als Ignatius von Loyola im Sterben lag, wiederholte immer wieder nur „Ay, Dios! Ach, Gott!“. Der Name Gottes war das letzte Wort, das er aussprach, jenes Wort, das er seinem Herzen so tief eingepreßt hatte. Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel zeigt auf, dass dieser Ruf „Ach, Gott!“ als Stoßgebet, als Seufzer und als Ein- und Ausatmen gedeutet werden kann. Für eine Teilnahme per Online-Konferenz und zum Mithören am Telefon sind Zugangsdaten über die Dekanatsgeschäftsstelle Ehingen-Ulm, Tel.: 0731/9206010, E-Mail: [dekanat.eu@drs.de](mailto:dekanat.eu@drs.de) erhältlich.

### Seelsorgeeinheit Marchtal

Obermarchtal · Untermarchtal · Emeringen · Reutlingendorf · Neuburg  
Dekanat Ehingen-Ulm



### Einladung „Wallfahrt auf den Bussen“

Liebe Seniorinnen und Senioren der SE Marchtal,  
Liebe interessierte Mitglieder in unseren Kirchengemeinden,

Wir möchten sie herzlich zu unserem nächsten Angebot  
im Rahmen unserer Begegnungstreffen in unseren Kirchen-  
gemeinden in der Seelsorgeeinheit Marchtal einladen.



### „Wallfahrt auf den Bussen“ Donnerstag, 25. September 2025 ab 13.30 Uhr

Wir fahren mit dem Bus (Zusteigemöglichkeit ihn jeder Pfarrgemeinde der SE-Marchtal-Zeitplan s.u.).

Ankunft Offingen-Bussenparkplatz ca.14.15 Uhr. Fußweg zu Bussenkirche oder Hochfahrt mit dem Shuttlebus.

15.00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst mit P. Alfred Tönnis omi und Diakon Johannes Hänn.

Anschließend Einkehr mit Kaffee und Kuchen im Bussenstüble.

Ca. 17.00 Uhr Rückfahrt (Ausstieg an den Einstiegsstellen) – Lauterach Krone ca. 17.45 Uhr.

Kostenbeitrag: 15 € pro Person (wird im Bus eingesammelt!), Kaffee u. Kuchen im Bussenstüble.

Unterschrift